

31. Januar 2014

Winterprüfung für das Hyundai Shell World Rally Team

- Hyundai will bei Rallye Schweden beide i20 WRC ins Ziel bringen
- Hänninen pilotiert zweiten i20 WRC neben Stammpilot Neuville
- Rallye-Vorbereitung mit Tests am Polarkreis

Alzenau. Das Hyundai Shell World Rally Team will bei der Rallye Schweden (5.-8. Februar), dem zweiten Saisonlauf der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft (WRC), weiter wichtige Erfahrungen sammeln.

Bei seinem erst zweiten Rallyeeinsatz überhaupt will das Team aus dem fränkischen Alzenau mit beiden Fahrzeugen das Ziel nach 24 Wertungsprüfungen erreichen. Die Rallye Schweden ist der einzige WM-Lauf auf Schnee und einer der beliebtesten im Kalender. Für das junge Hyundai Shell World Rally Team geht es auch dort vor allem darum, unter Wettbewerbsbedingungen möglichst viele Kilometer zurückzulegen, um die Entwicklung des Hyundai i20 WRC voranzutreiben.

In Schweden wird das Team mit einer gegenüber dem Saisonauftakt in Monte Carlo planmäßig geänderten Fahreraufstellung antreten. Thierry Neuville (Hyundai i20 WRC #7, Beifahrer Nicolas Gilsoul) bekommt mit dem Finnen Juho Hänninen im Hyundai i20 WRC #8 einen neuen Teamkollegen. Hänninen war 2013 Hyundai-Testfahrer, sein Copilot ist Landsmann Tomi Tuominen.

Hyundai Motorsport begann seine Vorbereitung auf die Rallye Schweden mit einem fünftägigen Test im vergangenen Dezember im finnischen Ort Rovaniemi in der Nähe des Polarkreises. Dort legten Neuville und Hänninen ihre ersten Kilometer im Hyundai i20 WRC auf Schnee zurück. Besonders viel Wert wurde dabei darauf gelegt, die richtige Abstimmung für die winterlichen Bedingungen zu finden und den Fahrern das nötige Vertrauen beim Fahren auf schnellen Schneepassagen zu geben. Direkt vor der Rallye werden Neuville und Hänninen einen weiteren eintägigen Test absolvieren.

„Die Rallye Schweden in der kommenden Woche ist eine weitere Möglichkeit, den Hyundai i20 WRC weiterzuentwickeln und wertvolle Daten zu sammeln“, erklärt Teamdirektor Michel Pandan.

„Schweden ist eine einzigartige Veranstaltung, bei der wir vor zahlreiche Herausforderungen gestellt werden: Wir müssen sicher gehen, dass unsere Autos bei den extrem kalten Bedingungen funktionieren – bis hin zu Verbindungsabschnitten, auf denen die Motoren bei geringen Drehzahlen gefahren werden. Aber auch die Traktion und ein stabiles Fahrverhalten spielen eine wichtige Rolle. Die dritte Herausforderung sind die Schneebänke am Straßenrand. Es passiert schnell, dass die



Sabelt

SoundHound

Motoren selbst bei einer leichten Berührung Schnee einsaugen. Bei der Rallye Monte Carlo haben wir leider nicht die erhofften Kilometer zurückgelegt, aber wir haben sehr viel gelernt. In Schweden gilt es erneut, beide Fahrzeuge ins Ziel zu bringen und möglichst viele Daten zu sammeln.“

Thierry Neuville und Beifahrer Nicolas Gilsoul sehen der Rallye Schweden mit gemischten Gefühlen entgegen. „*Ich habe dort nur wenig Erfahrung“*, so Neuville. „*Ich bin dort bisher erst zweimal gestartet. Zudem sind die Bedingungen dort wohl die, die mir am wenigsten entgegen kommen. Aber das Fahren auf Schnee macht Spaß und im vergangenen Jahr ist mir dort mit Rang fünf ein gutes Ergebnis gelungen. Die Rallye ist einzigartig. Obwohl man auf schmalen Straßen mit Schneebänken fährt, ist sie sehr schnell. Wir haben im Dezember ein paar Tage getestet und ich habe ein erstes Gefühl für den Hyundai i20 WRC bei Winterbedingungen bekommen. Wir haben zudem eine erste Abstimmung für das Auto herausgearbeitet. Diese können wir am Testtag vor der Rallye weiter verfeinern. Nach dem Ausfall beim Saisonauftakt wollen Nicolas und ich wieder bei Null beginnen und unbedingt das Ziel erreichen.“*

Teamkollege Hänninen startete bereits viermal in Schweden und holte dort 2013 mit Rang sechs sein bisher bestes WRC-Resultat. Für den Finnen ist es der erste Wettkampfeinsatz für das Hyundai Shell World Rally Team. „*Ich bin stolz, in Schweden starten zu dürfen. Ich hatte das Privileg, im Mai 2013 als erster Fahrer überhaupt mit dem Hyundai i20 WRC zu fahren, aber jetzt mit dem Team bei einer Rallye anzutreten, ist etwas ganz Besonderes. Es ist mein erster Start in einem WRC-Werksteam. Ich werde mich lange daran zurückerinnern. Die Rallye Schweden ist eine meiner Lieblingsveranstaltungen. Für einen Finnen ist es fast selbstverständlich, auf Schnee zu fahren, daher möchten wir gerne ein gutes Ergebnis einfahren. Priorität hat für Tomi und mich allerdings eine Zielankunft und damit so viele Erfahrungen für das Team zu sammeln wie möglich. Dies ist wichtig für den Rest der Saison und um uns auf 2015 vorzubereiten.“*

Die Rallye Schweden wird traditionell in den Wäldern der Region Värmland ausgetragen. Bei zwei Wertungsprüfungen wird die Grenze zu Norwegen überfahren. Um für die besonderen Bedingungen gerüstet zu sein, liefert Hyundai Partner Michelin spezielle Winterreifen, die mit mehr als 380 Spikes pro Stück ausgerüstet sind. Die Fahrer trotzen der Kälte mit speziellen Brillen und beheizten Schuhen. In diesem Jahr umfasst die Rallye zwölf Wertungsprüfungen, die jeweils zweimal befahren werden. Dabei werden insgesamt 323,54 Kilometer auf Zeit zurückgelegt.

Schon vor dem Start der Rallye Schweden blickt das Hyundai Shell World Rally Team bereits auf den dritten Saisonlauf voraus, der vom 6.-9. März in Mexiko ausgetragen wird. Für seinen ersten Wettkampfeinsatz auf Schotter hat das junge Team aus Alzenau den 34 Jahre alten Australier Chris Atkinson und seinen belgischen Copiloten Stéphane Prévot als Besatzung für den zweiten Hyundai i20 WRC benannt. Die Startnummer 7 wird wie gewohnt von Stammpilot Thierry Neuville und Beifahrer Nicolas Gilsoul pilotiert.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Thomas Villette, Telefon: +49-151 11354339; E-Mail: tvillette@hyundai-ms.com

Nicoletta Russo, Telefon: +49-176 8476 2802; E-Mail: nrusso@hyundai-ms.com

Informationen und Fotos auch unter www.hyundai-ms.com (User: HyundaiWRC; Passwort: hmsg2013)

Über die Hyundai Motorsport GmbH

Gegründet am 19. Dezember 2012, ist die Hyundai Motorsport GmbH verantwortlich für die weltweiten Motorsport-Aktivitäten der Marke und insbesondere für das World-Rally-Championship-Programm. Am Sitz der Motorsport GmbH in Alzenau hat das Unternehmen mit einem maßgeschneiderten Team von Fachkräften die Rückkehr in die WRC vorbereitet und eine WRC-Spezifikation des i20 entwickelt.

Weitere Informationen über Hyundai Motorsport unter: <http://motorsport.hyundai.com>